

EINFÜHRUNG S.5

- 1 Aufbau des Buches S.10**
- 2 Bevor es richtig losgeht S.11**
- 3 Der präventiv-therapeutische Ansatz im normalen Unterricht S.15**
- 4 Kinder und Unterrichtsstoff müssen zusammenpassen S.16**
- 5 Die Aufbau- und Verinnerlichungsstufen mathematischer Operationen nach Hans Aebli S.18**
- 6 Struktur gegen Prozess: Wie würden Sie entscheiden? S.34**

TEIL 1: DAS ERSTE SCHULJAHR S.38

- 1 Faszination und Magie der Zahlen S.39**
- 2 Bekanntschaft mit dem Zwanzigerraum S.40**
- 3 Theoretischer Exkurs:
Prinzipien, die den Mathematikunterricht durchziehen müssen S.65**
- 4 Vom Orientieren zum Rechnen S.78**
- 5 Das erste Drittel des 1. Schuljahres im Überblick S.96**
- 6 Hinführung zu Gleichungen S.98**
- 7 Wir rechnen über den Zehner S.107**
- 8 Zwischen Plus- und Minuszeichen: Das eroberte Terrain sichern S.127**
- 9 Das zweite Drittel des 1. Schuljahres im Überblick S.130**
- 10 Rechnen mit Minus S.132**
- 11 Zusammenhänge aufzeigen S.147**
- 12 Automatisierung der Grundaufgaben S.153**
- 13 Subtrahieren mit Zehnerunterschreitung S.156**
- 14 Magie der Zahlen – Magie des Denkens S.171**
- 15 Das letzte Drittel des 1. Schuljahres im Überblick S.184**

TEIL 2: DAS ZWEITE SCHULJAHR S.186

- 1** Weiterführende Übungen aus der ersten Klasse S.187
- 2** Wir erforschen die Zahlenbeziehungen am Hunderterfeld S.193
- 3** Die ersten Rechnungen im Hundertraum S.199
- 4** Das erste Drittel des 2. Schuljahres im Überblick S.205
- 5** Weiterführendes Rechnen im Hundertraum S.206
- 6** Das Multiplizieren – die dritte Grundrechenart S.229
- 7** Weiterführende Übungen S.238
- 8** Das zweite Drittel des 2. Schuljahres im Überblick S.239
- 9** Das Dividieren – die schwierigste Grundrechenart S.240
- 10** Das letzte Drittel des 2. Schuljahres im Überblick S.249
- 11** Fazit S.250

TEIL 3: DAS KIND, DAS RECHNEN LERNEN SOLL S.252

- 1** Von den Anfängen zur mathematischen Begabung S.253
- 2** Zahlenverständnis und mathematische Beziehungen S.259
- 3** Übersicht über Möglichkeiten der präventiven und therapeutischen Arbeit am mathematischen »Unterbau« S.261

TEIL 4: DER LEHRER, DER LEHREN SOLL S.262

- 1** Die individuelle Entwicklungsgeschichte des Lehrers S.263
- 2** Fachspezifische Einstellungen und Werthaltungen S.264
- 3** Der Mut zu Veränderungen S.265
- 4** Veränderungen planen und durchführen S.269

SCHLUSSGEDANKEN S.271

LITERATUR S.272